

PRESSEINFORMATION

***Innovatives und nachhaltiges Bürogebäude:
A. Steigenberger Immobilien startet Projekt URBN
im Herzen von Frankfurt am Main***

Frankfurt am Main, November 2024 – Mitten im Frankfurter Bankenviertel entsteht ein neues Wahrzeichen urbaner Eleganz: URBN. Eingebettet in das pulsierende Leben der Stadt, entwickelt die A. Steigenberger Immobilien GmbH in der Bethmannstraße 50–54 eine innovative und nachhaltige Büroimmobilie mit kosmopolitischem Charme. Der Entwurf stammt von Holger Meyer (holger meyer architektur). Die Planung für die komplexe Sanierung des Bestandsobjekts direkt gegenüber dem renommierten Hotel Steigenberger Icon Frankfurter Hof kombiniert modernste Erkenntnisse nachhaltigen Bauens mit einer erstklassigen Konzeption für zukunftsweisende, ökologisch optimierte Büroflächen in Neubauqualität. Ein besonderes Highlight des Projekts ist die neue, helle und teilweise begrünte Fassade, die in Kombination mit lebendigen Dächern nicht nur ein attraktives Erscheinungsbild schafft, sondern auch aktiv zur Verbesserung des Stadtklimas beiträgt.

„Unser Projekt vereint Nachhaltigkeit und Innovation und zeigt, wie moderne Stadtentwicklung im Einklang mit der Natur gelingen kann. Gegenüber einem Neubau werden wir zum Beispiel circa 8.450 Tonnen CO₂ einsparen“, berichtet Urs Bernd Brandtner, Geschäftsführer der A. Steigenberger Immobilien GmbH. Damit setzt URBN neue Maßstäbe in der Mainmetropole – nicht nur durch die Einsparung grauer Energie, sondern auch durch den konsequenten Einsatz grüner Energie. Dies gelingt zum einen durch eine nachhaltige Energieversorgung über Grüne Wärme von Mainova, die bereits heute zu 42 % CO₂-neutral ist, als auch durch ein TGA-Konzept auf Basis von Hocheffizienzpumpen mit besonders niedrigem Verbrauch. Zudem setzt das Gebäude auf eine mehr als 500 qm große Photovoltaik-Fläche auf dem Dach. Bei der Sanierung werden gemäß dem Cradle-to-Cradle-Prinzip recycelbare und zirkuläre Materialien gewählt. Nach Fertigstellung wird URBN konform mit den Artikeln 8 und 9 der EU-Taxonomieverordnung sein. Darüber hinaus werden DGNB-, WiredScore- und SmartScore-Zertifizierungen in Gold angestrebt.

Hohe Aufenthaltsqualität im Herzen Frankfurts

URBN wird künftig über zirka 10.650 qm Mietfläche und eine 5 m hohe Lobby mit angeschlossener Barista-Bar inklusive Außenbestuhlung verfügen. Zusätzlich zu den modernen Büroflächen in den acht Obergeschossen befinden sich attraktive Ladenflächen im Erdgeschoss, ein Teil davon mit Galerien. Die charakteristischen Arkaden aus dem Bestand werden behutsam in die neue, moderne Architektur integriert. Mit zwei Balkonen auf jeder Etage und zwei große Terrassen zum Verweilen im 3. und 7. OG bietet das Gebäude künftig eine hervorragende Aufenthaltsqualität. Der Standort zwischen MainTor und FOUR Frankfurt überzeugt außerdem mit einer Vielzahl internationaler Restaurants und Bars, luxuriösen Hotels sowie mit einem bunten Mix von Lifestyle- und Einkaufsmöglichkeiten.

Mobilität und beste Anbindung

Künftige Mieter profitieren zudem von einem großzügigen Stellplatzkontingent im hauseigenen Parkhaus Kaiserplatz. Das Parkhaus verfügt über einen direkten Zugang zum Gebäude und bietet insgesamt 332 Stellplätze. Im URBN ist darüber hinaus ein Fahrradloft mit bis zu 150 ebenerdigen Fahrradstellplätzen mit Duschen und Umkleiden für die Mieter geplant. Die U-Bahn-Haltestelle Willy-Brandt-Platz direkt am Objekt und die fußläufig zu erreichenden S-Bahn-Stationen Hauptwache und Taunusanlage sorgen zudem für beste ÖPNV-Anbindungen.

Der Bauantrag wurde im Sommer eingereicht. URBN hat als einer der Ersten am Pilotprojekt der Stadt Frankfurt für den digitalen Bauantrag teilgenommen. Die Lang & Cie. Real Estate AG, die auf die Entwicklung und Realisierung von anspruchsvollen Immobilienprojekten spezialisiert ist, begleitet als Generalplaner mit ihrer Expertise die Projektentwicklung. Der Vermarktungsstart ist bereits erfolgt, die Fertigstellung ist für 2027 geplant.

urbn-cbd.de

Pressekontakt

Deutscher Pressestern
Benno Adelhardt
b.adelhardt@dps-news.de
Telefon +49 611 39539-20